



An den Grossen Rat

14.5628.02

PD/P145628

Basel, 25. März 2015

Regierungsratsbeschluss vom 24. März 2015

Schriftliche Anfrage Eric Weber betreffend „parallele Rechtsordnung muss verboten werden“

Das Büro des Grossen Rates hat die nachstehende Schriftliche Anfrage Eric Weber dem Regierungsrat zur Beantwortung überwiesen:

„Da wir unseren Rechtsstaat bejahen, treten wir entschlossen jeglichem Versuch entgegen, innerhalb unserer Rechtsordnung parallele Rechtsordnungen zu etablieren, die dem geltenden Recht in Basel widersprechen.

Kriminalität darf weder geduldet noch bagatellisiert, sondern muss bekämpft werden. Weltanschauung oder Religion dürfen bei Strafverfolgung und Strafzumessung keine Rolle spielen.

1. Warum gibt es in Basel durch Ausländer schon eine parallele Rechtsordnung?
2. Anerkannt die noch offizielle Basler Justiz Urteile der ausländischen Justiz in Basel, gemeint ist die parallele Rechtsordnung?

Eric Weber“

Wir beantworten diese Schriftliche Anfrage wie folgt:

Das vorbehaltlose Primat unserer demokratisch legitimierten Rechtsordnung ist unbestritten.

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt

Dr. Guy Morin
Präsident

Barbara Schüpbach-Guggenbühl
Staatsschreiberin